

Vordere Plätze für OSSV-Nachwuchs

Herausforderung zum 5. OSSV Kinder- & Jugend-Sprintmeeting

Zum traditionellen Kamener Sprintmeeting im Schwimmen der Kinder und Jugendlichen fanden sich in diesem Jahr insgesamt 140 Teilnehmer in der Schwimmhalle ein und wetteiferten dort wieder um Siege, Urkunden, Prämien und natürlich um persönliche Bestleistungen.

KAMENZ. Eröffnet wurde die Veranstaltung durch die Vereinsvorsitzende Diana Karbe und MdL Aloysius Mikwauschk. Erstmals konnte der Veranstalter auch Teilnehmer aus Riesa begrüßen, die neben dem OSSV Kamenz und den Startern aus der sächsischen Landeshauptstadt das stärkste Teilnehmerfeld aufboten. Der OSSV Kamenz hatte im Vorfeld die Veranstaltung bestens vorbereitet, so dass ein reibungsloser Ablauf der Wettkämpfe mit 605 Starts gewährleistet werden konnte. Gefördert und finanziell unterstützt wurde die Veranstaltung durch die Partner des OSSV Kamenz, insbe-



sondere durch die Ostsächsischen Sparkasse Dresden, Sachsenfahnen sowie die Ewag Kamenz.

Die 1. Dresdner SG, der Hainsberger SV sowie der SC Riesa hatten viele potenzielle Kaderschwimmer mitgebracht, deren wöchentliche Trainingsumfänge teilweise dreifach höher sind, als die der OSSV-Schwimmer. Dies spiegelte sich auch in den Ergebnissen der Wettkämpfe wider. Deshalb ist es umso schöner, dass trotzdem Kamener Schwimmer vordere

Plätze belegen konnten. Hervorzuheben sind hier insbesondere die zweiten Plätze von Anne Kurzetz über 200m Lagen, Martin Schulze über 200m Lagen und Marek Hirschberg über 50m Rücken. Dritte Plätze gingen an Niklas Klawitter über 200m Lagen, Dominic Schulz über 200m Lagen, Martin Schulze über 50m Rücken, Marek Hirschberg über 50m Freistil, Romy Franke über 50m Brust sowie Victoria Winzer über 50m Freistil und 200m Lagen. (SSch; F.: privat)